



drink.3000

FRIEDRICH LÜTVOGT GMBH & CO. KG WAGENFELD

Von Friedrich Lütvogt im Jahre 1896 gegründet, befindet sich das Familienunternehmen heute in der vierten Generation unter der Führung von Dirk Lütvogt. Neben Einzelhandel und Heißgetränkervertrieb bestehen die Hauptgeschäftszweige des Unternehmens aus dem Getränkefachgroßhandel und vor allem aus dem eigenen Brunnenbetrieb, der Auburg Quelle. Die enorme Erfolgsgeschichte des Unternehmens spiegelt sich auch in den Zahlen wieder: In den letzten zehn Jahren konnte der Jahresumsatz verdoppelt werden - dabei wuchs auch der Mitarbeiterstamm um mehr als 50 % an. drink.3000 leistet dazu einen wichtigen Beitrag zum Erfolg.

Innerhalb eines vergleichsweise kurzen Einführungsprojektes wurde der Echtstart innerhalb von drei Monaten durch das äußerst motivierte Projektteam beider Unternehmen zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten realisiert. Zunächst wurden Warenwirtschaft und Rechnungswesen sowie das Kassensystem pos.3000 eingeführt. Rainer Schwittay, Logistikleiter bei Lütvogt: „Wir haben bereits kurz nach Projektstart vom Know-how und der Motivation der COPA Systeme-Mitarbeiter profitiert. Ohne die hohe Einsatzbereitschaft aller Projektteilnehmer hätten wir den Echtstart nicht so schnell und friktionsfrei realisieren können.“ Im weiteren Verlauf der Zusammenarbeit wurde die gelegte Basis bis zum heutigen Tag permanent erweitert. So kamen EDI, die Inventur per MDE, die Anbindung weiterer Mandanten und Kassen sowie die Anbindung an das Lagerverwaltungssystem itavero hinzu. „Wir haben seit Beginn der Partnerschaft immer wieder gemeinsam mit der COPA Systeme die Software optimiert. Das ist sicherlich nicht immer einfach, da sich unser Unternehmen eben auch stark gewandelt hat. Seitens der COPA stand aber immer die Lösungsorientierung im Mittelpunkt. Das hat uns ganz besonders gefallen.“, so Schwittay weiter. Besonders erwähnenswert sind auch die Einführung eines Zentralmandanten zur zentralen Auftragserfassung sowie die Anbindung von commsult zum mobilen Zugriff auf drink.3000 auf den Lieferfahrzeugen. „Insbesondere diese beiden Punkte helfen uns im Alltag enorm weiter und gerade an diesen beiden Punkten kann man auch beispielhaft die Flexibilität erkennen, die unsere Partnerschaft ausmacht.“, bilanziert Schwittay.

DIE IM PROJEKT UMGESetzten drink.3000 HIGHLIGHTS

- Warenwirtschaft & Rechnungswesen inklusive diverser zusätzlicher Module
- Anbindung Lagerverwaltungssystem „itavero“
- Dokumentenmanagement dms.3000
- Anbindung Fahrverkaufslösung „commsult“